



Regierungsratsbeschluss vom 27. Mai 2014

Interpellation Nr. 35 Christine Wirz-von Planta betreffend politischer Werbung in Tramzügen der BVB; schriftliche Beantwortung

P145172

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.

Begründung

Gemäss der langjährigen Praxis der BVB werden keine Abstimmungs- und Wahlplakate von politisch tätigen Organisationen für den Aushang in den Tramzügen bewilligt. Selbstverständlich dürfen diese Organisationen aber Werbung für Veranstaltungen machen. Analog verfährt die BVB auch bei Hängeplakaten mit religiösem Inhalt: Aufrufe zu Atheismus, Scientology, etc. lehnten diese in der Vergangenheit konsequent ab, wobei Einladungen zu Diskussionsrunden über Atheismus, Scientology, etc. akzeptiert wurden. Zentrales Anliegen der BVB ist in diesem Zusammenhang, dass für sämtliche Organisationen die gleichen Möglichkeiten und Grenzen bestehen.

